

Qualifikationsprofile im zahnmedizinischen Curriculum

Klinik für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde
Direktor: Univ. Prof. Dr. Stefan Wolfart
Universitätsklinikum Aachen

Referentin: Dr. Nicole Rafai, MPH

Übersicht

Hintergrund

Die Qualifikationsprofile

Einbindung in das Curriculum

studentische Evaluation

Ausblick



Hintergrund



- junge Fächer der Zahnmedizin
- immer größere klinische Relevanz
- hohe Praxisrelevanz
- kein / kaum Lehranteil in Curricula



Bedarf bei Studierenden

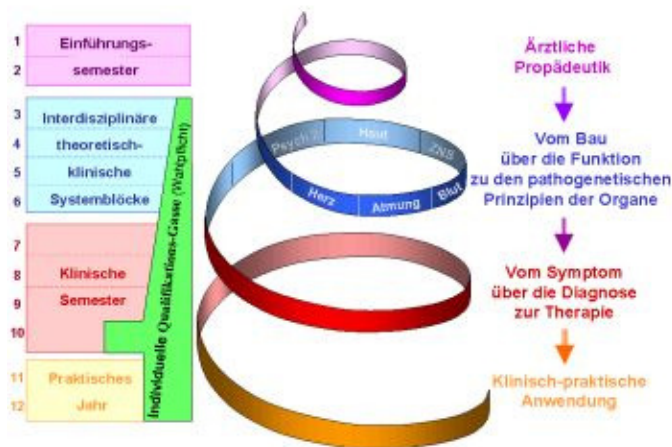
Hintergrund

Modellstudiengang Medizin der RWTH Aachen



Qualifikationsprofile neben Pflichtprogramm

Das Prinzip der Lernspirale

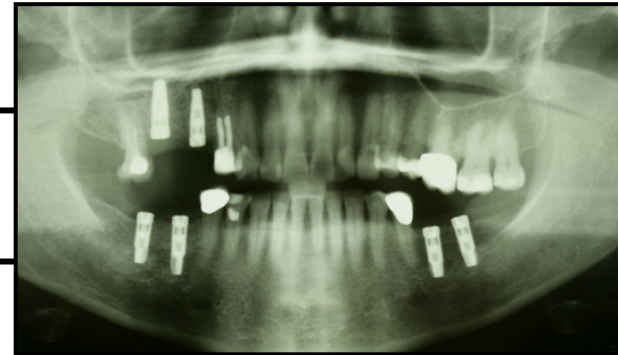


2. Studienabschnitt: Theoretisch - klinische Systemblöcke

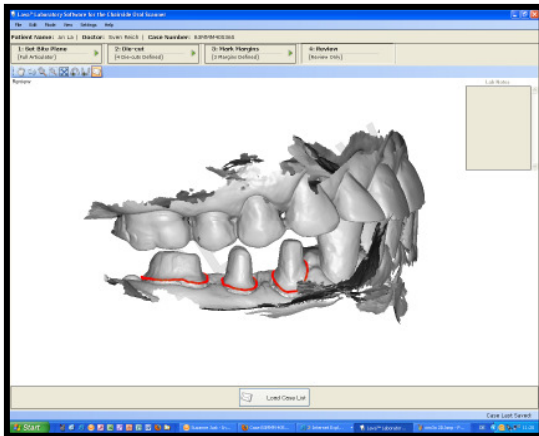
SW	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
Wintersemester																
3	Bewegungsapparat				Klin. Epidemiologie Allg. Pharmakologie und Toxikologie Propädeutik klinischer Pathologie Radiologie / Nuklearmedizin / Strahlentherapie / Physik				Herz-Kreislauf				Atmung I			
	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	
Sommersemester																
4	Atmung II		Blut-Abwehr						Nervensystem							
	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	
Arbeits- und Sozialmed., Evidenzbasierte Medizin, Humangenetik																
Wintersemester																
5	Psyche			Gastrointestinaltrakt						Harn- und Geschlechtsorgane						
	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	
Arbeits- und Sozialmed., Evidenzbasierte Medizin																
Hygiene, Mikrobiologie																
Sommersemester																
6	Endokrines System		Haut		Sinnesorgane Kommunikation						Prüfungsvorbereitung					
	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	QP	
Mikrobiologie, Virologie, Hygiene																

Die Qualifikationsprofile

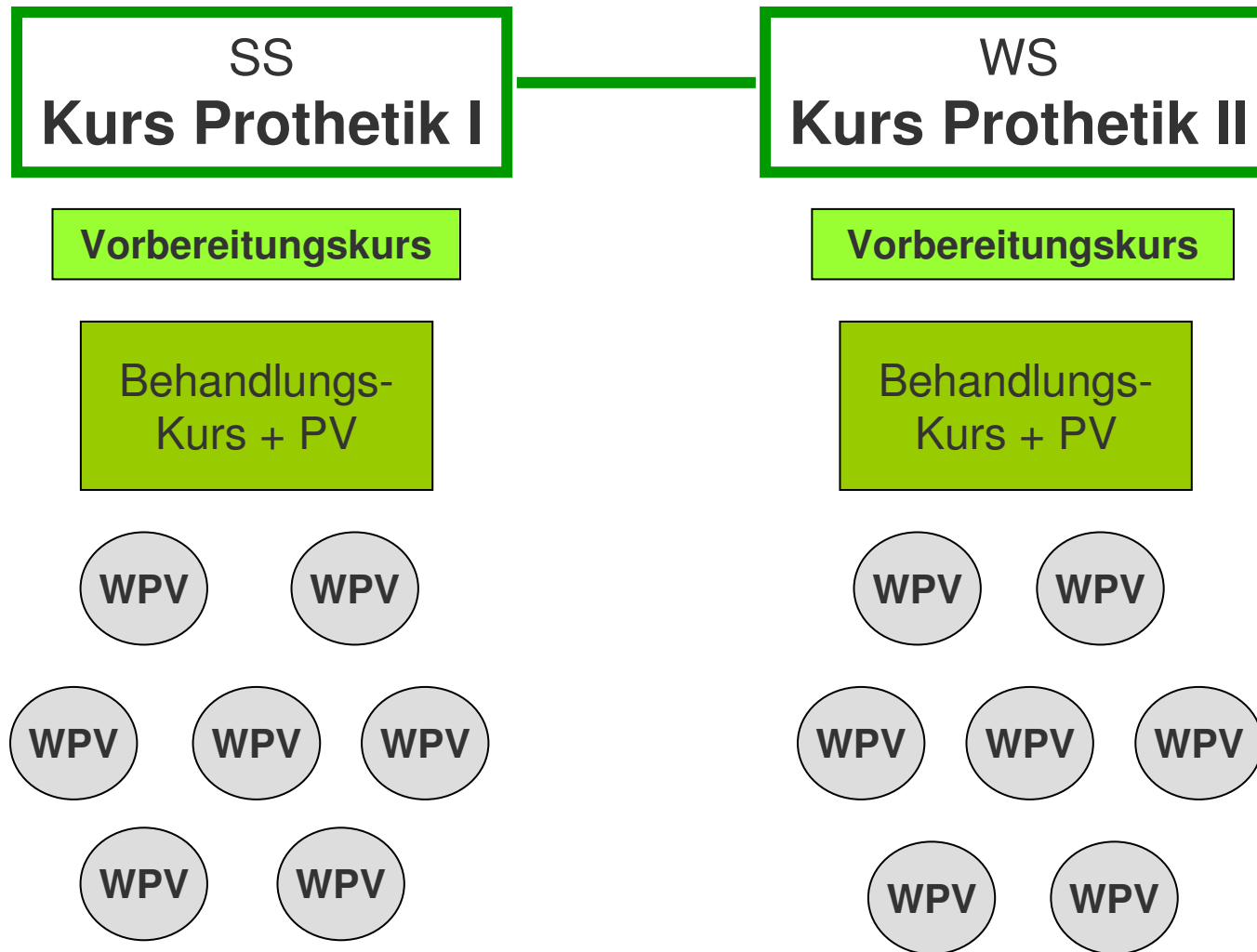
„Implantologie“



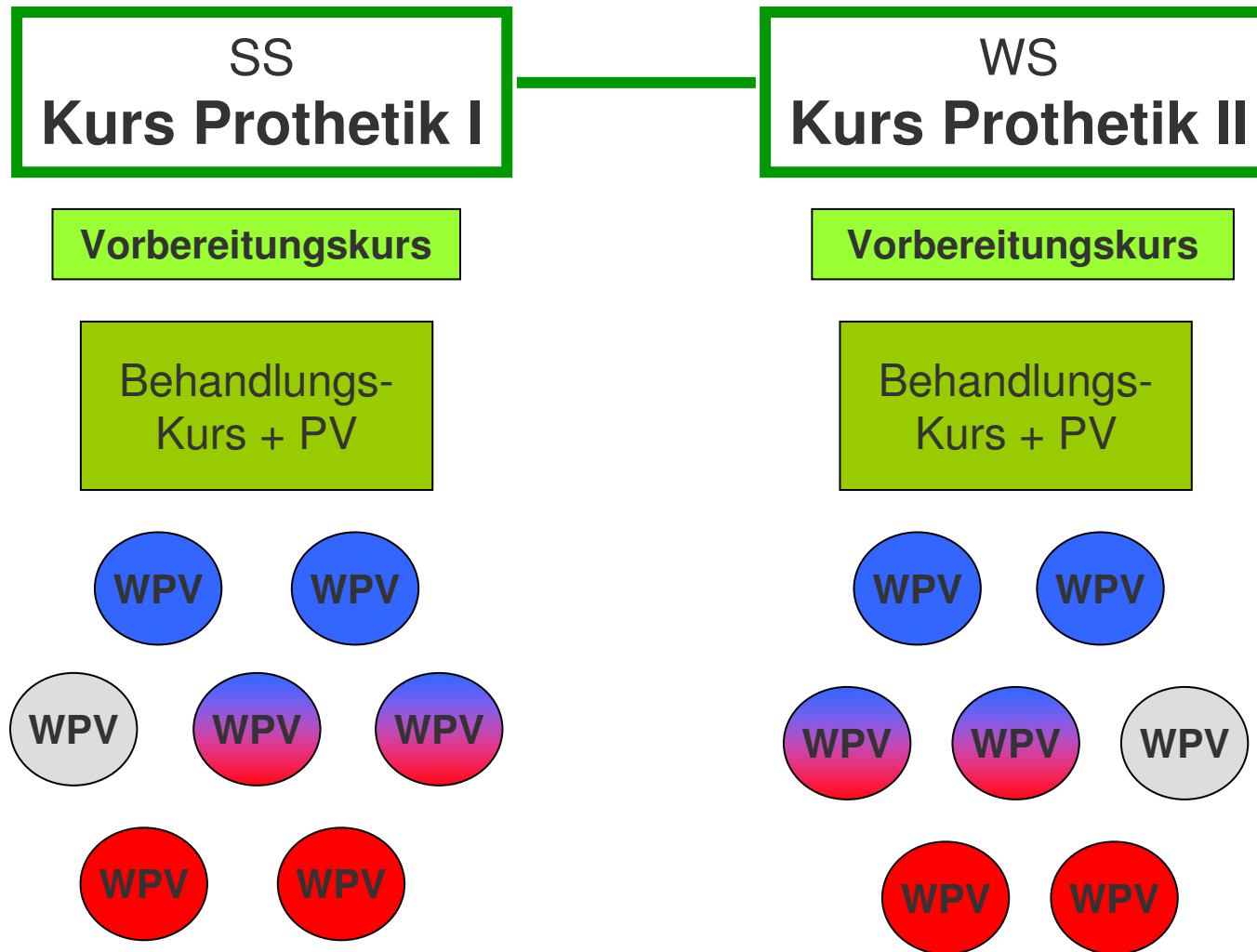
„Digitale Praxis und
Zahnärztliche Biomaterialien“



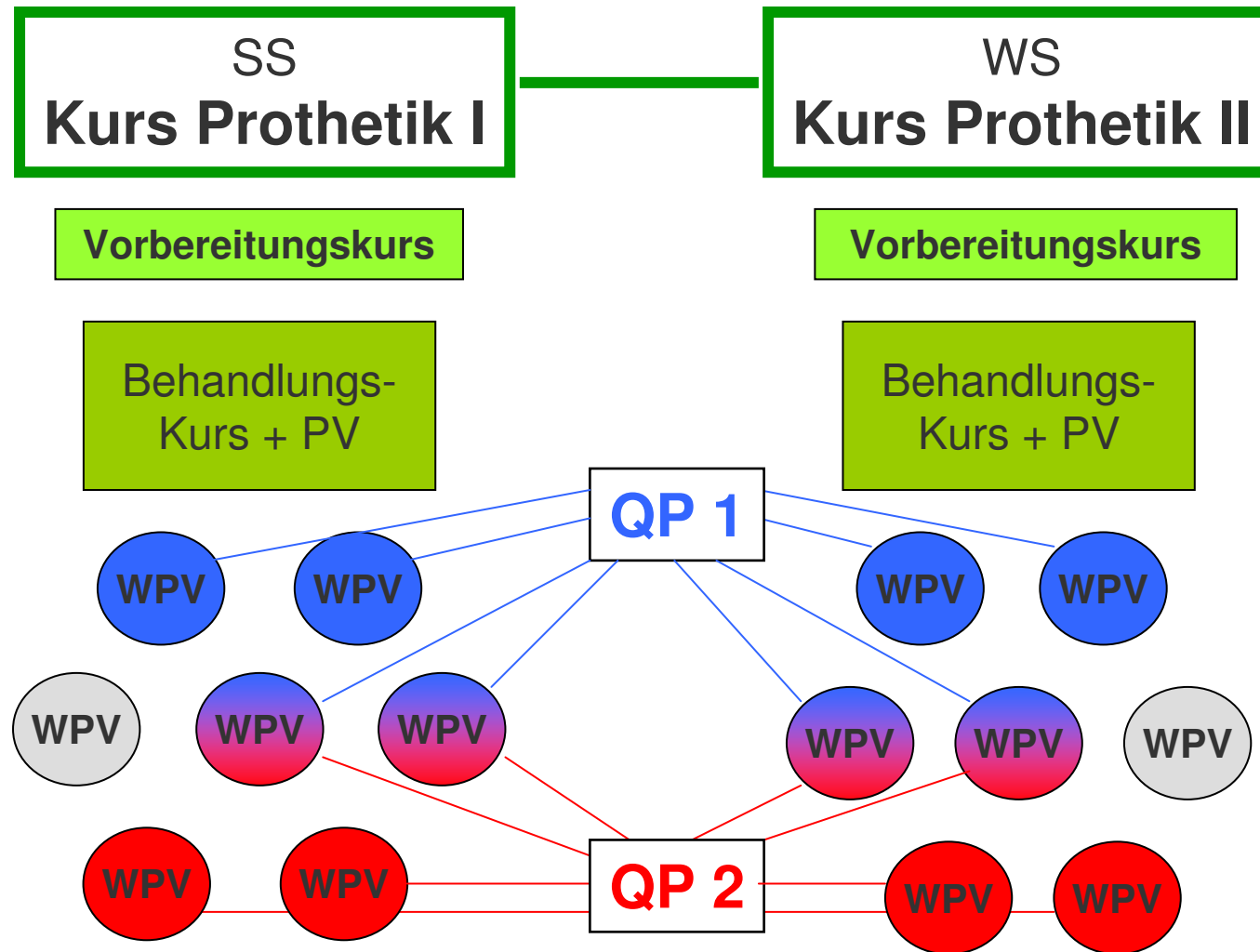
Einbindung ins Curriculum



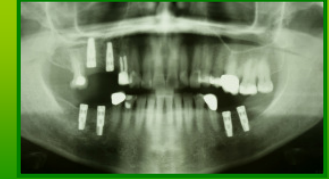
Einbindung ins Curriculum



Einbindung ins Curriculum



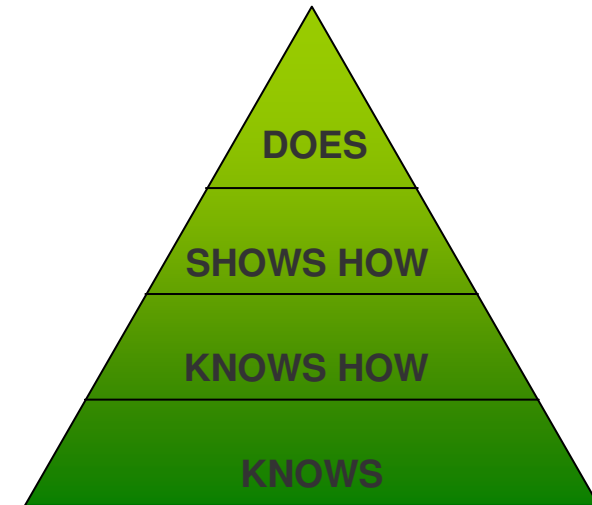
Die Qualifikationsprofile



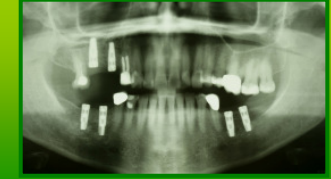
Beispiel QP „Implantologie“

Inhalte (u.a.) :

- Behandlungsplanung erstellen
- Kommunikationsschablonen erstellen
- Implantationen am Patientensimulator durchführen
- Implantatprothetische Behandlungsschritte durchführen
- Kenntnisse ethischer Herausforderungen
- betriebswirtschaftliche Aspekte



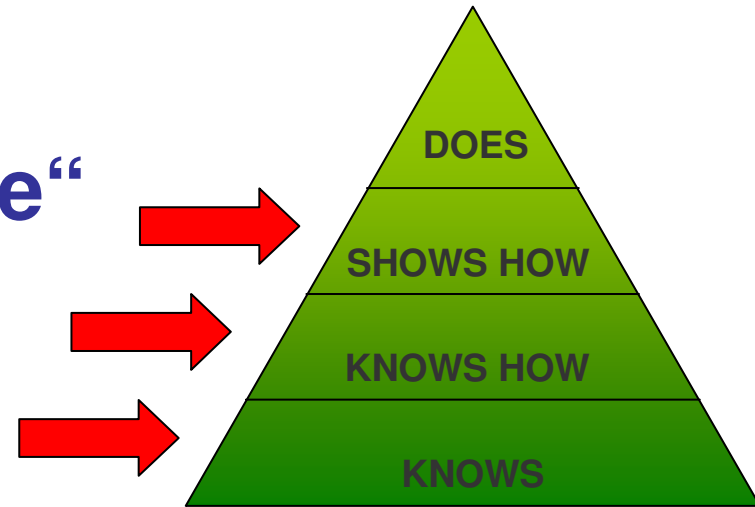
Die Qualifikationsprofile



Beispiel QP „Implantologie“

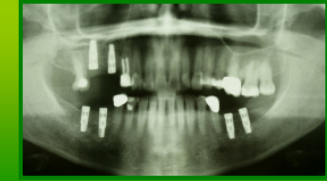
Inhalte (u.a.) :

- Behandlungsplanung erstellen
- Kommunikationsschablonen erstellen
- Implantationen am Patientensimulator durchführen
- Implantatprothetische Behandlungsschritte durchführen
- Kenntnisse ethischer Herausforderungen
- Betriebswirtschaftliche Aspekte



Abschlußzertifikat

Einbindung ins Curriculum



-
-
-
-
-
-

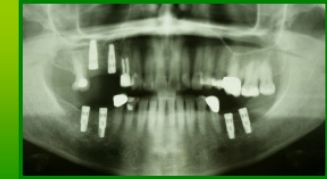
Veranstaltung	Typ	SWS
Einstieg in die Implantologie	S	1
Indikationsbezogene Diagnostik und Planung	S	1
Implantate und Zahnersatz	V	0,5
Bio-Werkstoffkundliche Aspekte	V	0,3
Dental Ethics	S	2
Betriebswirtschaftliche Aspekte	BS	0,75

BS=Blockseminar

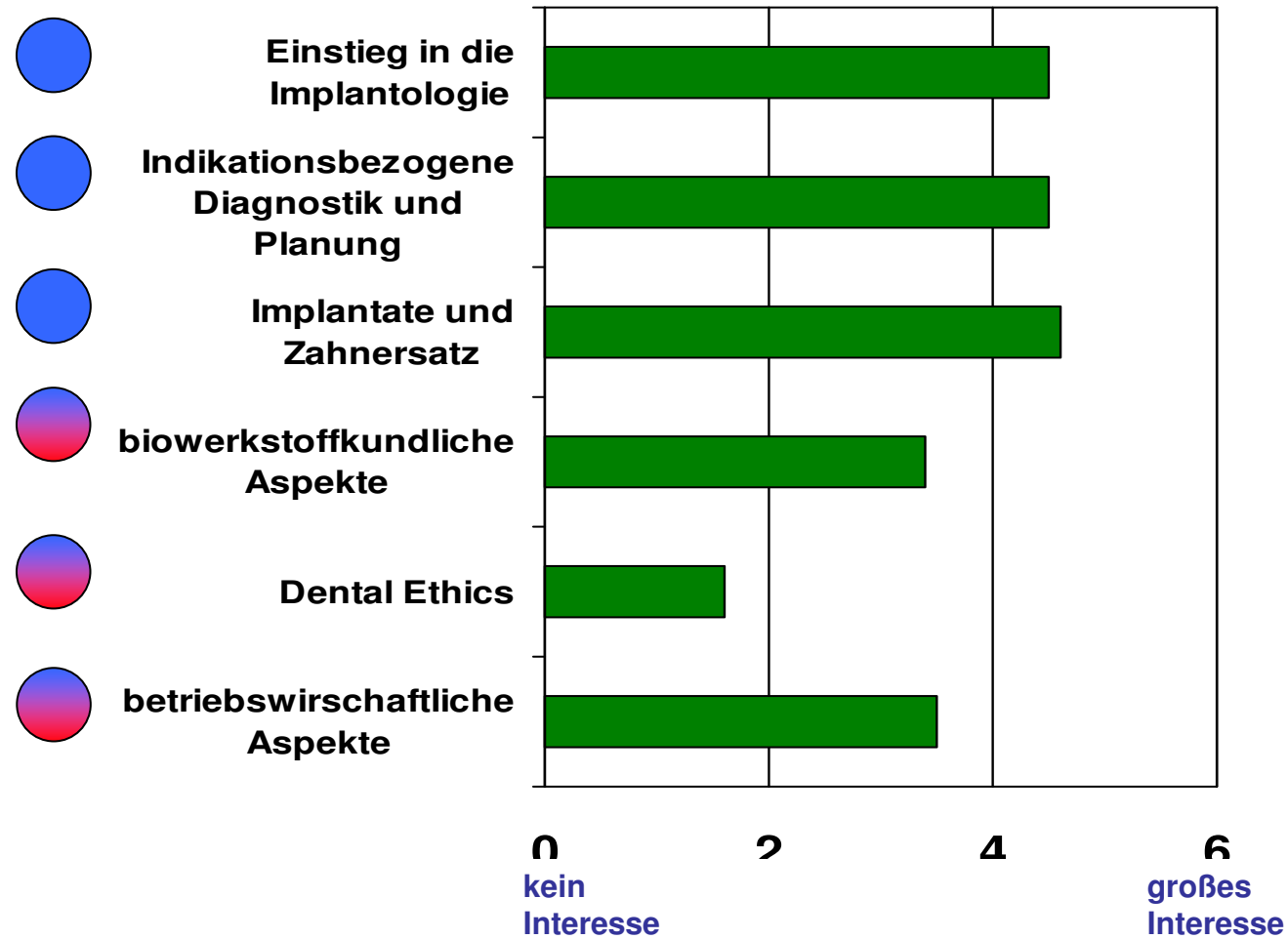
V=Vorlesung

S=Seminar

Studentische Evaluation



Interesse an einzelnen Veranstaltungen



Studentische Evaluation

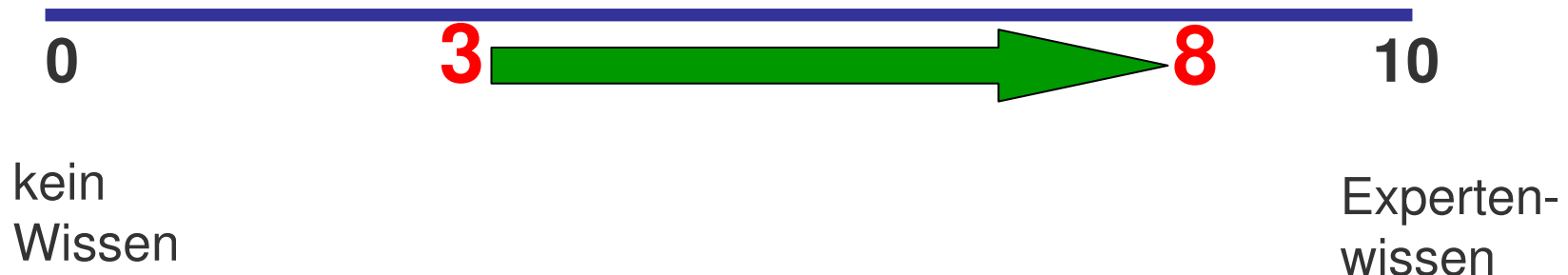
- 81,4%** Erweiterung der Lehre durch QPs sinnvoll
- 75,9%** QPs als Teil des Grundstudiums
- 76,2%** später Wettbewerbsvorteil
- 77,2%** QPs auch schon in der Vorklinik
- wenig** freie Kapazität für weitere Lehrinhalte

Studentische Evaluation

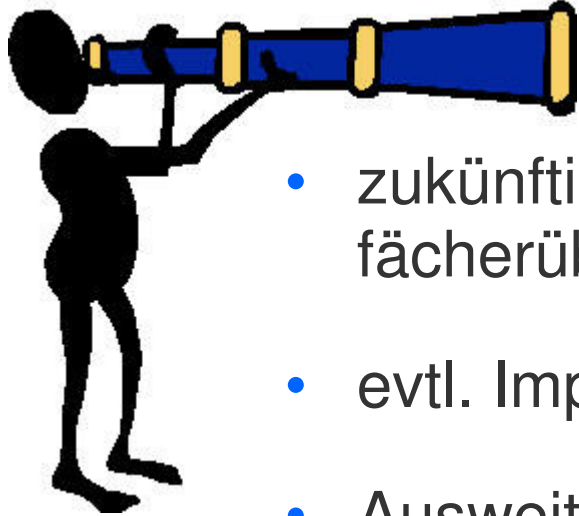
69% Implantologie

31% Digitale Praxis und zahnärztliche Biomaterialien

erwarteter Wissenszuwachs:



Ausblick



- zukünftige QPs abteilungsunabhängig und fächerübergreifend
- evtl. Implementierung weiterer QPs
- Ausweitung auf die Vorklinik (klinische Inhalte in Vorklinik)
- freie Kapazitäten von Lehrenden und Studierenden
- neue AO-Z / Rechtsgrundlage
- Wettbewerbsvorteile für Standort

